

L I T T L E W A R S A W

Kampf um die innere Wahrheit



06-Okt bis 09-Dez-2012, GFZK-1
Eröffnung am 05-Okt-2012, 19 h
kuratiert von Franciska Zólyom

Die Installation der Künstlergruppe *Little Warsaw* verwandelt den Ausstellungsraum in eine außergewöhnliche Modell-Landschaft: Knapp hundert Statuetten, die aus öffentlichen Sammlungen ungarischer Museen stammen, ergeben das Bildnis einer fiktiven Schlacht. Historische Ereignisse und Persönlichkeiten aus mehreren Jahrhunderten stehen sich gegenüber.

Kampf um die innere Wahrheit ist das Ergebnis einer künstlerischen Recherche, die verschiedene Repräsentationsformen von Herrschaft und Niederlage untersucht. Welche Bedeutung haben diese Objekte für die kulturelle Erinnerung? Wie transformiert ihre Neuordnung das Nachdenken über Geschichte und Identität?

András Gálik und Bálint Havas arbeiten seit 1996 unter dem Namen *Little Warsaw* zusammen. 2003 haben sie den ungarischen Pavillon auf der Biennale von Venedig bespielt, 2009 waren Einzelpräsentationen im Museum Kiscell, Budapest und im Museum Abteiberg, Mönchengladbach zu sehen, 2010 fand ihre erste Retrospektive in der Ausstellungshalle zeitgenössische Kunst Münster statt.

GALERIE FÜR ZEITGENÖSSISCHE KUNST LEIPZIG

Karl-1-Tauchnitz-Straße 9-11 | 04107 Leipzig

T: +49.341.140 81-0 | F: +49.341.140 81-11

E: office@gfzk.de | www.gfzk.de

ÖFFNUNGSZEITEN: DI-FR 14-19H, SA/SO 12-18H

FÜHRUNGEN: SA/SO 15/17H

Die Stiftung Galerie für Zeitgenössische Kunst Leipzig wird durch die Stadt Leipzig, das Sächsische Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst und den Förderkreis der Galerie für Zeitgenössische Kunst Leipzig gefördert. Mit freundlicher Unterstützung des Geisteswissenschaftlichen Zentrums Geschichte und Kultur Ostmitteleuropas e.V. (GWZO) an der Universität Leipzig

GWZO

Geisteswissenschaftliches Zentrum
Geschichte und Kultur Ostmitteleuropas
an der Universität Leipzig